

Unterm Turm



**Gemeindebrief der
Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Laurentius**

**Weltgebetstag
Seite 7**

**Konfirmandinnen und
Konfirmanden
Seite 9**

**Stellungnahme
ForumM-Studie
Seite 15**

**Kirchgellersen
Westergellersen
Südergellersen
Heiligenthal
Dachmissen**

Nr. 118 März - Mai 2024

Kirchenchor Gellersen

mittwochs, 18.00 Uhr
abwechselnd in Kirchgellesen und
Reppenstedt
Leitung: Vivien Melchin
Tel. 04131-2197183

Posaunenchor

Dienstags 20:00 Uhr im Gemeindehaus
Leitung: Titus Koch, Tel. 8511
Obfrau:
Melanie Harbarth, Tel.: 2379830

Fürbittkreis

1x monatlich nach Absprache
bei Veronika Steffani
Böhmschholzer Weg 7, Tel. 437

Ev. Kinderkrippe

Täglich Montag bis Freitag
7:30 -16:00 Uhr im Gemeindehaus
Tel. 7686

Kinder- und Jugendhaus

Bitte Aushang beachten!
Maike Heel
Tel. 870433

Kindergottesdienst

ca. 1x im Monat
samstags, 9.30 bis 11.00 Uhr
im Gemeindehaus
Kontakt:
Maike Koschnike
Tel. 809206, m.koschnike@web.de

Eltern-Kind-Gruppe

freitags, 9.00 bis 11.00 Uhr
im Gemeindehaus
Kontakt: Jennifer Dittkrist
Tel. 0170-6393619
und Magdalena Wassong
Tel. 0159-03020148

Crossover

Jugendgruppe für Konfis
Freitags, 17.00 bis 18.30 Uhr
in Reppenstedt
Kontakt: Diakonin Maren Fedtke
Tel. 04131/268641

Klön- u. Spielenachmittag

2x im Monat nach Absprache
Im Gemeindehaus, Sigrid Daum,
Tel.: 800158

Bibelstunden

bei Wiegels, KG, Tel. 7141
Bibelstunde jeden 2. Dienstag im Monat
um 17.00 Uhr.

Besuchsdienst

Bruni Bossow, Tel. 641

Bewegung mit Musik auf dem Stuhl

Dienstags
8:30 bis 9:30 Uhr
im Gemeindehaus
Hannelore Ortstein

Ostern könnte man auch „das Fest der schönen Verpackungen“ nennen. Jedes Jahr überbieten sich die Hersteller von Pralinen, Schoko-Eiern und Osterhasen: Bunte Folien glitzern beim Einkaufen entgegen, kunstvolle Schleifen zieren die Ware und teure Schachteln glänzen mit edler Goldprägung. Sie versüßen nicht nur das Leben. Sie sind kulinarische Meisterwerke. Im Vergleich dazu erscheint menschliches Leben als beschädigte Ware: Erfahrungen und Erlebnisse hinterlassen eingerissene Ecken, machen uns manchmal sogar kaputt. Wertlos erscheint es. Das will doch niemand mehr. Es hat nichts zu bieten. Vielleicht reicht es für ein Sonderangebot?

Für diese Menschen schien Jesus ein ganz besonderes Faible zu haben. Er aß und trank mit ihnen und lehrte sie, sogar Frauen, was zum damaligen Zeitpunkt absolut außergewöhnlich war. Er fokussierte sich auf das Innerste, suchte die Nähe auch zu Randfiguren der damaligen Gesellschaft und erinnerte sie an die Liebe Gottes. Der Gott, der Trauernde tröstet, die Mutlosen aufbaut und den Verzweifelten neue Hoffnung schenkt. Schnell wurde Jesus zu einer Berühmtheit. Der damaligen traditionellen jüdischen Glaubensgemeinschaft missfiel diese revolutionäre Auslegung. Am Ende kostete es Jesus das Leben.



Der römische Statthalter Pontius Pilatus befahl schließlich, Jesus am Kreuz hin-zurichten. Doch am dritten Tag war das Grab leer: Jesus ist auferstanden. Daran erinnern wir uns in den Tagen von Karfreitag bis Ostern. Christ ist erstanden - bis heute ist das schwierig. Es gibt keine Parallele dazu. Wer tot ist, wird nicht wieder lebendig. Auch die ersten Jünger*innen erkannten den Auferstandenen nicht: Erst als die beiden Jünger sahen, wie Jesus das Brot brach, erfassten sie es. Thomas musste sogar in Jesu Wunden fassen, um es wirklich zu begreifen. Mit der Auferstehung verleiht Gott Jesus Autorität. Er ist kein netter Lehrer mit hübschen Ideen, wie z.B. Sokrates. Jesus ist Gottes Sohn. Alles was er sagte, alles was er tat, war in Gottes Augen richtig und gut. Gottes Botschaft zu Ostern steht im Gegensatz zum „Fest der schönen Verpackungen.“ Bei Gott bekommt niemand einen roten Aufkleber mit Sonderangebot, weil die Verpackung beschädigt ist. Niemand wird weggeworfen, weil das Leben brüchig ist. Im Gegenteil: Gerade in diesen Brüchen leuchtet Gottes Kraft besonders hell. Denn Jesus Christus spricht: „Lass dir an meiner Gnade genügen; denn meine Kraft vollendet sich in der Schwachheit.“ (2. Kor. 12,9)
Frohe Ostern!

Pastorin Kristin Bogenschneider

Auf dem Weg zum Weltgebetstag

Kann man nach dem Terrorangriff der Hamas auf Israel im letzten Herbst überhaupt einen Weltgebetstag feiern, der von Frauen aus Palästina erarbeitet wurde?

Nicht nur ich habe mir immer wieder diese Frage gestellt. Die Lage in Israel und Palästina erschüttert uns jeden Tag aufs Neue. Und so erschien der Gedanke an einen Gottesdienst, der unvoreingenommen und für diese Situation die richtigen Worte findet, lange vollkommen abwegig. Was tun?

Der einzige Weg, der sich anbot, war es, erst einmal abzuwarten. Denn seitens des deutschen Weltgebetstagskomitees wurden Anpassungen an die aktuelle Situation angekündigt.

Bereits lange vor dem Weltgebetstag haben die Vorbereitungsteams vor Ort die Möglichkeit, unterstützendes Material zu bestellen. Dazu gehören zum Beispiel gedruckte Gottesdienstordnungen, Arbeitshilfen oder Plakate. Zum Glück hatten wir die Unterlagen nicht sofort angefordert, denn ganz schnell hieß es seitens des deutschen Weltgebetstagskomitees: „Bitte nicht weiter nutzen!“.

Ganz wichtig: Das Titelbild, das drei Frauen zeigte, sollte von den Ordnungen entfernt werden. Postkarten mit eben diesem Motiv, das vom internationalen Weltgebetstagskomitee zur Verfügung gestellt worden war, wurden ver-

nichtet. Gegen die Künstlerin, die das Bild geschaffen hatte, war der Vorwurf erhoben worden, der Hamas nahe zu stehen. Dieser Vorwurf konnte nicht ausgeräumt werden. Heute ziert das Weltgebetstagskreuz die Ordnung und Plakate. Aber vor allen Dingen plante das deutsche Komitee, die Texte aus der Gottesdienstordnung zu überarbeiten. Die Veröffentlichung der aktualisierten Fassung war für das Jahresende angekündigt.

Für uns hier in der Kirchengemeinde hieß es, erst einmal weiter zu warten. Wir hatten bereits das Gemeindehaus für unsere Vorbereitungstreffen reserviert und Frauen gefunden, die Lust hatten, (erneut) mitzumachen. Mehr konnten wir zu diesem Zeitpunkt nicht tun.

Und noch immer herrschten, zumindest bei mir, Zweifel, ob es sinnvoll wäre, den Weltgebetstag in diesem Jahr zu feiern. Ich sah mich nicht in der Lage, die „richtigen“ Worte zu finden.

Doch zum Glück kommt immer wieder Unterstützung von außen. Jedes Jahr findet Mitte Januar ein Vorbereitungstreffen auf Kirchenkreis-ebene statt, in dem wir

uns schon immer wertvolle Tipps holen konnten. Drei Frauen aus Kirchgellersen führen dorthin. Und auch hier wurde ganz schnell deutlich, wie unterschiedlich die Haltungen zum Thema Palästina/Israel sind. Eine reine Ländervorstellung, in deren Genuss wir kamen, entwickelte sich zu einer lebhaf-

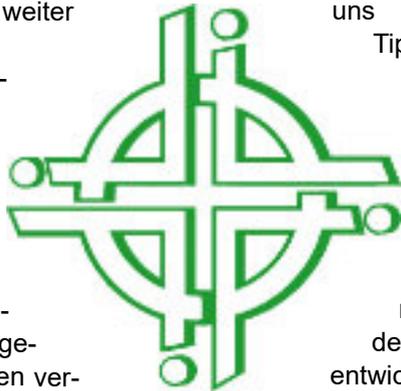
ten Diskussion. Doch letztendlich waren wir uns in einem Punkt einig, und dies brachte auch mir wieder Sicherheit: Der Weltgebetstag 2024 muss gefeiert werden, gerade jetzt. Im Zentrum steht das Wort Gottes. Die Gottesdienstordnung wurde vor sieben Jahren erstellt, lange vor dem Angriff der Hamas. Es geht nicht um die aktuelle Politik, sondern um Menschen; palästinensische Christinnen, deren Leben noch nie einfach war und die das Recht haben, gehört zu werden. Wir freuen uns auf den Weltgebetstag. Und auf die Kirchengemeinde Reppensedt, denn wir haben den Gottesdienst in diesem Jahr erstmals zusammen vorbereitet, und wir werden ihn gemeinsam feiern.



Der Weltgebetstagsgottesdienst beginnt am 1. März um 19.00 Uhr in der St. Laurentiuskirche. Anschließend möchten wir uns im Gemeindehaus zu einem gemeinsamen Essen und zum Austausch treffen.

Wir bitten alle Besucherinnen und Besucher, einen kleinen kulinarischen Beitrag zum Buffet mitzubringen.

Angelika Lehmann



Die evangelische Krippe hat noch freie Plätze

Wir begrüßten das Neue Krippenjahr mit Schnee und ganz viel guter Laune.

Wir haben die weiße Jahreszeit genutzt und sehr viel Zeit draußen verbracht.



Alle Kinder wurden warm eingepackt und dann ging es los. Wir starteten einen Ausflug auf den benachbarten Bauernhof. Dort durften alle Kinder einen Schneeberg erklimmen und haben festgestellt, dass es ganz schön rutschig sein kann, wenn man zu mutig wird. In unserem Garten der Krippe machten wir uns emsig daran, alle großen Schaufeln aus dem Häuschen zu holen, den Schnee im Garten aufzuschaukeln und in den Schubkarren umherzufahren. Manch kleine Hand musste zwischen durch ein bisschen aufgewärmt werden, was dem Spaß aber keinen Abbruch tat. Weil der Schnee uns viel zu selten besucht und es so wenig Anlässe gibt, haben wir mit den Kinder Schneegeschichten mit dem Kamischibai gelesen und Schneeflockenkekse gebacken. Interessant für alle, war es zu beobachten, wie schnell eine große Schale mit Schnee zu Wasser schmelzen kann, wenn es dem Schnee zu warm wird.

Pünktlich zum Jahresbeginn haben wir wieder mit den Kindern neue Knete hergestellt. Alle die, die beim Backen nicht teilnehmen wollten oder konnten, hatten

jetzt große Freude daran mitzumachen. Es wurde ausgiebig gerührt, gefärbt, gemischt und geknetet. Abgefüllt in große Gläser wartet unsere neue Knete nun auf ihren Einsatz.

Auch Regentage mit kaltem Wind gibt es im Januar zur Genüge. Wir nutzten die Zeit und haben den Kindern das Thema Fasching nahegebracht. Einige Kinder wussten schon gut Bescheid und verkleiden sich auch so in der Krippe jeden Tag als Feuerwehrmann oder Elefant. Wir haben zusammen kleine, bunte Kronen und Zauberschlangen gebastelt und einen Regentag zum Kinderschminken genutzt.

Außerdem haben wir den Wunsch der Kinder aufgenommen und neue Tonies aus der Bücherei ausgeliehen. Am letzten Freitag im Monat gehen wir gemeinsam mit den Kindern in die Kirche. Dort gestalten wir gefüllt mit Liedern und kleinen Geschichten unseren Morgenkreis. Für die Kinder ist es jedes Mal ein besonderes Erlebnis die Kirche zu besuchen. Wir freuen uns sehr, dass wir diese Möglichkeit haben und möchten gleichzeitig darauf aufmerksam machen, dass in unserer kleinen familiären Krippe zu sofort noch freie Plätze verfügbar sind.

Die ev. Krippe St. Laurentius



Der Frühjahrsbasar „Rund ums Kind“ am 9. März 2024

Kaum ist das neue Jahr gestartet, steht das Frühjahr auch schon vor der Tür. Das Team vom Basar „Rund ums Kind“ macht sich bereit für den Frühjahrsbasar 2024, der am 9. März wieder in Kirchzellern stattfindet. Auch wenn das Team mittlerweile gut eingespielt ist, gibt es im Vorfeld immer eine Menge zu organisieren und planen. Ein Aufwand, der sich jedes Mal wieder lohnt! Es kommen so viele Menschen an diesem Tag zusammen, um nachhaltig zu shoppen und damit Gutes für die Kinder und Jugendlichen der Gemeinde Gellersen zu tun. Die Spenden, die beim Verkauf zusammenkommen, gehen im Anschluss an Einrichtungen für Kinder und Jugendliche in der Gemeinde, wie zum Beispiel das Jugendhaus, Kindergärten, Krippen, Schulen, Büchereien... Auch diesmal wird es schöne Aktionen für Kinder geben und die Cafeteria versorgt wie gewohnt mit leckeren Getränken sowie süßen und herzhaften Snacks. Wer seinen Kuchen erst nach-



mittags genießen möchte, ist herzlich eingeladen, sich seine Auswahl vor Ort in mitgebrachten Lunchboxen zu verpacken.

Wer gut erhaltene Kindersachen auf dem Basar verkaufen möchte, kann sich per E-Mail im Zeitraum vom 22. - 29. Februar bewerben. Per Losverfahren werden dann die Verkäufer-Nummern vergeben. Alle weiteren Details und Informationen dazu findet man auf der Basar-Website

www.basar-kirchzellern.de.

Du möchtest gerne einmal hinter die Kulissen blicken und als HelferIn dabei sein? Schreibe uns einfach eine Mail!

Wir freuen uns schon sehr darauf, wieder zahlreiche BesucherInnen **am 9. März ab 9 Uhr in der Schulturnhalle im Einemhofer Weg in Kirchzellern** zu begrüßen.



Jana Dittmer
BasarTeam

"Die Liebe höret nimmer auf" (1. Kor. 13,8)

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von
Claus-Dieter Schmidt

 Er starb plötzlich am 16. November 2023 im Alter von 75 Jahren. Mehr als 13 Jahre führte Claus-Dieter vorbildlich die Finanzgeschäfte der Willi-Sieg-Stiftung der Kirchengemeinde St. Laurentius in Kirchzellern. Mit seinem ehrenamtlichen Engagement und seinem fachlichen Wissen war er maßgeblich am guten Wachstum des Stiftungsvermögens beteiligt. Das Kuratorium der Willi-Sieg-Stiftung und der Kirchenvorstand sind Claus-Dieter sehr dankbar und werden ihn in guter Erinnerung behalten. Seiner Frau Christa und seiner Familie gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

Für das Kuratorium
Eckhard Bödeker

Danke, Carmen!

Der Kirchenvorstand informiert über das Ausscheiden von Carmen Eisenschmidt aus dem Kirchenvorstand bereits Mitte der zweiten Jahreshälfte 2023:

Carmen Eisenschmidt legte ihr Amt auf eigenen Wunsch nieder und verzichtete auf eine offizielle Entpflichtung in einem Gottesdienst.

Seit 2018 engagierte sich Carmen im Kirchenvorstand. Besonders die Themen rund um unsere Krippe und unser Kinder- und Jugendhaus lagen ihr am Herzen.

Carmen, wir danken dir für deinen wundervollen Einsatz und deine Hingabe für unsere Kirchengemeinde. Dein wertvoller Dienst, das Einbringen deiner persönlichen Erfahrungen und deine aufmerksame und zugewandte Art haben unsere Arbeit maßgeblich mitgeprägt.

Von Herzen wünschen wir dir für deine Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

Für den Kirchenvorstand
Falk-Christian von Berkholz



Ostern in der Kirchengemeinde

Zu Ostern bieten wir eine Vielzahl an Gottesdiensten:

Gründonnerstag gibt es um 18 Uhr wieder ein Tischabendmahl im Gemeindehaus. Der Besuchsdienstkreis bereitet Platten mit Schnittchen vor. Gemeinsam feiern wir Gottesdienst mit Abendmahl und essen dabei. Ganz wie zu Zeiten der ersten Christinnen und Christen.

Karfreitag geht es besinnlicher und stiller zu. Der Gottesdienst startet um 14 Uhr in der Gutskapelle Heiligenthal, damit wir zur Sterbestunde Jesu um 15 Uhr fertig sind. Musikalisch bereitet Bjarne Mitwollen etwas vor.

Auch die **Osternacht** gibt es in diesem Jahr wieder unter der Leitung von Diakonin Maren Fedtke. Von der Dunkelheit ins Licht mit Musik vom Projektchor und einer ganz besonderen Atmosphäre. Vielleicht gibt es sogar Taufen zu sehen? Kommen Sie gerne am Samstag um 23 Uhr in die Kirche.

Ostersonntag treffen wir uns um 10 Uhr auf dem Friedhof in Westergellersen und feiern Gottesdienst mit dem Posaunenchor.

Den Abschluss am **Ostermontag** bildet der Familiengottesdienst in der Kirche. Um 11 Uhr startet er und im Anschluss wartet ein leckerer Osterbrunch im Gemeindehaus.



Im Anschluss grillen wir gemeinsam. Wurst (Fleisch und vegan) stellen wir. Bitte etwas zum Buffet mitbringen. Wir freuen uns auf euch!



DIE FASTENAKTION 2024

Ich gehe gern allein spazieren. Andere Menschen stören mich da eher. Ihr Tempo ist oft nicht meins. Wenn sie schweigen könnten, reden sie, und umgekehrt. Aber – und dieses Aber muss kommen – ich lebe in einer Welt der Gemeinschaft und des Miteinanders. In einsamen Nächten fehlt mir der Mensch, den ich liebe. Sind die Tage ohne Begegnung, spreche ich mit mir selbst, sage mir Gedichte auf und beginne, mich zu langweilen. Ich liebe beide Welten, den einsamen Spaziergang wie das große Fest. Das Fastenmotto „Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge“ ist deshalb für mich ein Volltreffer. Wie schaue ich auf mein Leben, das hin- und herschwingt zwischen mir und den anderen, den anderen und mir? Auf welche Alleingänge kann ich verzichten?

Wo brauche ich die Einsamkeit und das stille Nachdenken? Die Wochenthemen dieses

Fastenkalenders führen vom „Miteinander gehen“ über das Miteinander mit den Liebsten, mit Fremden, mit der Schöpfung und der weiten Welt zum Miteinander mit den mir Anvertrauten und mit Gott. Manches wird Ihnen nahe sein, während anderes Sie Überwindung kosten mag. Abschweifen in das Alleinsein ist erwünscht, Aufbruch auch: „Komm rüber!“ Denn Segen ist an das Aufbrechen gebunden, nicht an das Verharren. Neue Gedanken wagen, der anderen Meinung ohne Furcht begegnen – das macht reich. Freuen wir uns auf die Herausforderung! Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns zu neuen Erfahrungen, im Alleinsein und im Miteinander. Schön, dass Sie dabei sind!

RALF MEISTER,

Landesbischof in Hannover und Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne“

Statement zur aktuellen ForuM-Studie

Am 25. Januar veröffentlichte der unabhängige Forschungsverbund ForuM seine Studie „Forschung zur Aufarbeitung von sexualisierter Gewalt und anderen Missbrauchsformen in der Evangelischen Kirche und Diakonie in Deutschland“. Viele Medien haben darüber berichtet. Die Kritik an der evangelischen Kirche ist groß und berechtigt, finde ich. Die Kritik an den fehlenden Personalakten weist Bischof Ralf Meister allerdings zurück: „Die Landeskirche Hannovers hat alle geforderten Daten fristgerecht zur Verfügung gestellt“, schreibt er in einem Brief an die Ehrenamtlichen. Dennoch bleibt die Tatsache: Für den Zeitraum von 1945 bis 2023 sind in unserer Landeskirche aktuell 123 bestätigte Fälle oder Verdachtsfälle auf sexualisierte Gewalt bekannt. Zwar ist aus unserer Gemeinde kein Fall in der Studie aufgetaucht, doch sind wir als Hauptamtliche

und Kirchenvorstand hier vor Ort bestürzt und traurig, dass wir als Kirche gegenüber den Betroffenen so versagt haben. Unsere Gemeinde – jede Kirchengemeinde – soll ein geschützter Ort sein. Dafür werden wir weiter eintreten. Darum haben bereits Mitarbeitende der Kirchengemeinde an Schulungen teilgenommen und es wird ein Schutzkonzept erarbeitet werden. Denn wir möchten unseren Teil dazu beitragen, dass bei sexualisierter Gewalt nicht weggesehen wird oder Meldungen überhört werden. Letztlich ist das genau der Wunsch der Betroffenen: „Wir möchten von unserer Kirche gesehen und gehört werden und als Teil dieser Kirche verstanden sein“.



Pastorin Kristin Bogenschneider

Hier finden Sie Hilfe / Unterstützung

Anlaufstelle help: 0800 5040 112, (Terminvereinbarung für telefonische Beratung: Mo 14-15:30 Uhr, Di bis Do 10-12 Uhr) - für Betroffene sexualisierter Gewalt in Kirche und Diakonie

seelsorgerisches Gespräch im Zusammenhang mit der Studie:

Annemarie Pultke erreichen Sie unter: 0151-26 76 10 80
Daniel Tietjen erreichen Sie unter: 0151-54 37 26 37

Telefonseelsorge: 0800- 111 0 111 oder 0800-111 0 222
(rund um die Uhr)

oder wenden Sie sich an eine Person Ihres Vertrauens vor Ort.



Gottesdienste

März

Fr, 01.03., 19.00 Uhr

Gottesdienst zum Weltgebetstag

Team aus Kirchgellersen / Reppenstedt

So, 03.03., 11.00 Uhr

Vorstellungsgottesdienst der Hauptkonfirmand*innen

Pn Bogenschneider / Dn. Fedtke

So, 10.03., 10.00 Uhr

Lätare - Tag der Posaunenchor

Gottesdienst mit Posaunenchor
anschl. KV-Wahl im Gemeindehaus
Pn. Bogenschneider

So, 17.03., 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Kanzeltausch

P. Richter aus St. Dionys

So, 24.03., 10.00 Uhr

Gottesdienst an Palmarum

Pn Bogenschneider



So, 24.03., 18.00 Uhr

Monatsschlussandacht in Kirchgellersen

Dn. Fedtke & Team

Do, 28.03., 18.00 Uhr

Tischabendmahl an Gründonnerstag

im Gemeindehaus

Pn. Bogenschneider



Fr, 29.03., 14.00 Uhr

Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu in Heiligenthal

Pn. Bogenschneider

März

Sa, 30.03., 23.00 Uhr

Osternacht

mit Projektchor
Dn. Fedtke

So, 31.03., 10.00 Uhr

Ostergottesdienst auf den Friedhof Westergellersen

mit Posaunenchor
Pn. Bogenschneider

So, 31.03., 18.00 Uhr

Monatsschlussandacht in Kirchgellersen

Dn. Fedtke & Team

Ab dem März feiern wir Gottesdienste wieder in der Kirche.

Bitte achten Sie auf die unterschiedlichen Uhrzeiten für den Beginn und auf die verschiedenen Orte unserer Gottesdienste. Auf mögliche Änderungen im Gottesdienstplan weisen wir in der Zeitung, in unseren Schaukästen und auf unserer Homepage

www.kirche-kirchgellersen.de hin.

Benutzen Sie auch gerne den QR-Code, um an aktuelle Hinweise zu den Gottesdiensten zu gelangen.



April

Mo, 01.04., 11.00 Uhr

Familiengottesdienst am Ostermontag



anschl. Osterfrühstück (Gemeindehaus)
Dn. Fedtke

So, 07.04., 10.00 Uhr

Beats&Blessings - Sunshine of my life

Pn. Bogenschneider & Team

So, 14.04., 10.00 Uhr

Gottesdienst an Misericordias Domini

Vikar Reinecke / P. Jacobs

So, 21.04., 10.00 Uhr

Gottesdienst an Jubilate

Pn. Bogenschneider

Sa, 27.04., 17.00 Uhr

Abendmahlgottesdienst vor der Konfirmation



Pn. Bogenschneider

So, 28.04., 10.00 Uhr

Gottesdienst zur Konfirmation

(mit Posaunenchor)
Pn. Bogenschneider

So, 28.04., 18.00 Uhr

Monatsschlussandacht in Reppenstedt

Dn. Fedtke und Team



Abendmahl



Taufe

Mai

Sa, 04.05., 17.00 Uhr

Abendmahlgottesdienst vor der Konfirmation



Dn. Fedtke

So, 05.05., 10.00 Uhr

Gottesdienst zur Konfirmation

Dn. Fedtke

Do, 09.05., 11.00 Uhr

Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt am Schafstall (Hambörn)

Pn. Bogenschneider & Dn. Fedtke

So, 12.05., 18.00 Uhr

Taizé-Gottesdienst

Team

So, 19.05., 10.00 Uhr

Gottesdienst am Pfingstsonntag

Pn. Bogenschneider

Mo, 20.05., 11.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst am Ostermontag im Kurpark Lüneburg

Pn. Israel / Pn. van Nguyen /ACKL

So, 26.05., 10.00 Uhr

Gottesdienst an Trinitatis

Ln. Grell

So, 26.05., 18.00 Uhr

Monatsschlussandacht in Kirchgellersen

Dn. Fedtke & Team



Konzert im Juni
Fröhlich, bunt & für eine gute Sache

Sonntag 02.06.2024
um 17 Uhr

in der
Auferstehungskirche
Reppenstedt

Gesang Anette Richter
Klavier Almut Schacht

Eintritt ist frei
Über eine Spende für den guten Zweck würden wir uns freuen.
Das unterstützte Projekt wird beim Konzert bekannt gegeben.

Liebe Mitbürgerinnen, Liebe Mitbürger

wir, das sind Birgit und Manfred Illmer aus Südergellersen, sind in den vergangenen Jahren immer wieder in den Süden von Afrika gereist, von Kapstadt bis nach Kenia. Dort lernten wir die Boygroup **African Vocals aus Swakopmund** (der deutschesten Stadt in Afrika) kennen.

Jedes Mal, wenn wir sie singen hörten, bekamen wir eine Gänsehaut. **Stimmen voller Lebensfreude und Spiritualität**, die ein positives und hoffnungsvolles Afrikabild widerspiegeln.

Nun ist es uns gelungen, einen Termin auf der diesjährigen Deutschlandtour der Gruppe zu erhalten und sind stolz und glücklich, Sie an diesem einmaligen Erlebnis eines Auftritts in der

St. Laurentius-Kirche zu Kirchgellersen teilhaben zu lassen.

Dieser Auftritt bietet auch Ihnen die Möglichkeit zu einer ungewöhnlichen inspirierenden Begegnung und Erfahrung.

Die Sänger stammen alle aus dem Township **Mondesa bei Swakopmund/Namibia** und erfuhren Armut und Benachteiligung. Sie wollen Vorbild für Kinder und Jugendliche sein, die in ähnlich schwierigen Verhältnissen leben und geben einen Teil der Einnahmen aus der Tournee an soziale Projekte im Township. Sie fördern damit Chorkinder mit Unterricht und Gesang, Tanz und Trommeln. Ebenfalls unterstützen sie u.a. auch Kindergärten im Township.

Wir freuen uns, Sie beim Konzert in Kirchgellersen begrüßen zu dürfen

Birgit und Manfred Illmer

African Vocals a cappella Band

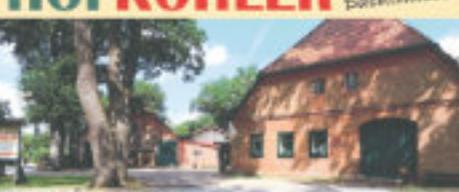


04. Juni 2024 19.00 Uhr

**A cappella-Band aus Swakopmund/Namibia
auf Deutschlandtournee**

in der St. Laurentius-Kirche zu Kirchgellersen

HOFKÖHLER Dachthwiesen



Unsere Öffnungszeiten:
 Hofladen: Do. und Fr. 8-18 Uhr, Sa. 8-14 Uhr
 Selbstbedienung: Sa. 14-18 Uhr, So. bis Mi. 8-18 Uhr
 Stadtweg 1 · 21391 Dachthwiesen · Tel. 0 41 35 - 78 25
 mail@hofladen-koehler.de · www.hofladen-koehler.de

G.Hinrichs
 KRAFTFAHRZEUG-ERSATZTEILE

Lüneburger Straße 7
 21394 Kirchzellensen

Tel.: 0 41 35 - 14 40
 Fax: 0 41 35 - 14 80
 E-Mail: info@kfh-hinrichs.de
 Internet: www.kfh-hinrichs.de

Wassermühle Weiligenthal

Nutzen Sie unsere vielfältigen gastronomischen Möglichkeiten:
 Frühstück, Mittagessen, Wein- und Vorkostveranstaltungen, das
 Mittagscafé mit Mitternacht &
 unser hervorragendes, deutsches Restaurant
 mit EU Auszeichnung im Rahmen
 der besten Weingüter!

Unsere 25 Restaurants sind mit freiem
 WLAN und kostenlosem Frühstück ausgestattet.
 Damit Ihre Gäste sich in unserem Gelände
 wohlfühlen.

Wenn Liebe etwas geleistet hat,
 treibt sie Wasser, die nicht mehr aufhören zu sprudeln.

Täglich großes Frühstücksbuffet von 6:30 bis 11:00 Uhr
 Alle Reservierungen - auch an Festtagen, Tel.: 04135 / 8 22 50

OPTIK
 Warnecke

Wiesenweg 2 · 21391 Reppenstedt
Telefon: 0 41 31 - 6 24 50
 E-Mail: optik-warnecke@t-online.de
 www.optik-warnecke.de



Heidenreich
 Küchen & Elektrogeräte
 Bad & Wohnelemente

Inh. Carmen Heidenreich

Industriestr. 17 Tele: 04135 / 80 94 30
 21394 Kirchzellensen Fax: 04135 / 80 94 31
 Email: carmenheidenreich@t-online.de
 Internet: www.heidenreich-kuechen.de

Eichen-Apotheke



Inh. Apothekerin Katharina Boubaris e. K.
 Lüneburger Str. 7, Kirchzellensen

BOHLMANN
 BESTATTUNGEN
 GMBH



*Ich gehe langsam aus der Welt
 heraus in eine Landschaft
 jenseits aller Ferne...*

Besuchen Sie uns unter www.bohlmann-bestattungen.de

Uelzener Str. 2, 21406 Melbeck, Telefon: 04134 / 486

Die Chili-Schoten ermitteln wieder -
 Kinderbibeltage in den Osterferien

Gemeinsam mit den Chili-Schoten
 möchten wir an vier Vormittagen gemein-
 sam spannende Abenteuer aus der Bibel
 entdecken, spielen, basteln, singen und
 Spaß haben.



Wir hoffen, wir sehen uns am **25. bis 28. März, jeweils von 10.00 bis 13.00 Uhr, in Reppenstedt!**

Anmeldeformulare liegen ab März in den
 Gemeindehäusern aus und sind außer-
 dem bei Diakonin Maren Fedtke (Mail:
 marenfedtke@gmx.de) erhältlich. Wir
 freuen uns auf dich!

Außerdem laden wir dich und deine Fa-
 milie herzlich zum **Familiengottes-
 dienst am Ostermontag (1. April) um**
11.00 Uhr in Kirchzellensen mit an-
 schließendem Osterbrunch ein.

Kirchenkids
 es geht weiter nach den Osterferien



Nachdem Lina-Marie Dageförde ihr An-
 erkennungsjahr bei uns beendet hat und
 sich im Januar von den Kirchenkids ver-
 abschiedet hat, geht es nach einer kurz-
 en Pause weiter. Wir treffen uns nach der
 Winterpause wieder im April, für den ge-
 nauen Termin bitte auf die ausgehängten
 Flyer schauen!

Kirchenkids ist eine Gruppe für Kinder im
 Alter von 5-11 Jahren. Wir entdecken ge-
 meinsam biblische Geschichten, spielen
 Spiele und basteln Kreatives.
 Weitere Infos gibt es bei Diakonin Maren
 Fedtke.

Kindergottesdienst

Im Gemeindehaus
 von 9.30 bis 11.00 Uhr
 Kontakt: Maike Koschnike
 Nächste Termine:
 16.03.
 06.04. (in der Kirche)
 04.05.
 08.06.

Tauftermine für Groß und Klein

Sonntag, 24.03., 10 Uhr (KG)
 Samstag, 30.03., 23 Uhr (für Konfis)
 Samstag, 27.04., 11 Uhr (Repp)
 Samstag, 18.05., 11 Uhr (KG)
 Samstag, 01.06., 11 Uhr (KG)
 Samstag, 06.07., 13 Uhr (Repp)

**Sonntag, 08.09., 11 Uhr, Tauffest
 am Reihersee**

Ein Gruß aus der Zukunftsgemeinschaft



Beispiele gefällig? Nun, da fällt mir als erstes unser Tauffest am Reihersee ein! Am 8. September wird um 11 Uhr der Gottesdienst beginnen, in dem sich viele kleine und große Menschen aus unseren Orten im See taufen lassen. Eine Band verleiht uns Schwung. Neben dem Ort, der lockeren Atmosphäre und der Vielzahl der Taufen wird das Besondere sein, dass wir im Anschluss an die Taufen alle gemeinsam weiterfeiern, bei einem

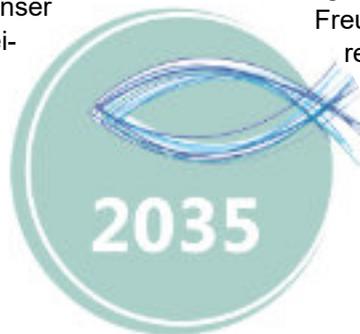
tollen Buffet. So muss keiner eine eigene, womöglich teure Feier selbst organisieren. Und wir alle können den ganzen Tauffest zusammen genießen!

Vielleicht haben Sie ja auch Interesse, bei unserem Tauffest getauft zu werden? Oder wüssten jemanden, für den das interessant wäre?

Viele weitere Möglichkeiten zu Begegnungen wird es 2024 geben. Schon am 17. März laden wir zum nächsten Kanzeltausch ein. Pastor Frederic Richter aus St. Dionys wird dann zu Ihnen nach Kirchgellersen kommen.

Freuen Sie sich auf die Bereicherungen! Und bleiben Sie gewiss: Gott ist bei uns allen auf all unseren Wegen!

Ihre Pastorin
Lotte Uhr,
Bardowick



Ein neues Gesicht im Kirchenblatt! Mein Name ist Lotte Uhr. Seit September 2023 bin ich „die Neue“ im Pastoren-Team am Dom zu Bardowick. Ich freue mich, Ihnen das erste Mal für unsere Zukunftsgemeinschaft Bardowick, Kirchgellersen, Reppenstedt und St. Dionys schreiben zu dürfen.

Vielleicht haben wir uns auch schon gesehen, etwa in dem wunderbaren Gottesdienst unserer Zukunftsgemeinschaft am 1. Weihnachtsfeiertag 2023. Wenn ja – schön! Wenn nicht – sollten wir bald zusammentreffen! Denn unser Verband ist eine echte Bereicherung. Gemeinsam können wir uns ermutigen, uns von neuen Ideen berichten und begeistern lassen, zusammen Projekte realisieren, die in einer Kirchengemeinde allein nicht umsetzbar wären.

Gemeinsam Vielfalt leben - Fachstelle Inklusion

Interview mit der neuen Leiterin Saskia Gelhaus-Rienecker

Saskia, seit November leitest Du die Fachstelle Inklusion des Kirchenkreises, die in St. Nicolai gut eingebettet ist. Was hast Du vorher gemacht?

Vor knapp acht Jahren kam ich nach Lüneburg und begann meine Arbeit als Heilerziehungspflegerin in der Assistenz für Menschen mit Behinderung auf Hof Bockum bei Amelinghausen. Im Laufe der Zeit entstand mein Wunsch noch ein Studium zu absolvieren und so kam ich ans Rauhe Haus und studierte Soziale Arbeit und Diakonie. Am Ende erhielt ich die sogenannte doppelte Qualifikation, als Sozialpädagogin und Diakonin. Nach einer Hospitation in der Fachstelle Inklusion des Kirchenkreises wusste ich, da gehöre ich hin!

Welche Eindrücke hast Du bisher gewonnen?

Ich wurde sehr herzlich empfangen und begegne vielen Menschen, die Lust haben mitzumachen und Inklusion zu leben. Inklusion und Partizipation sind mir ein Anliegen, da mir bewusst ist, dass wir als Gesellschaft in diesen Bereichen noch am Anfang stehen. Ich freue mich als Diakonin besonders darüber, dass der Kirchenkreis dieses Thema schon seit vielen Jahren im Blick hat und sich auf den Weg hin zu gelingender Inklusion gemacht hat.



Wann gilt für dich Inklusion als gelungen?

Gelungene Inklusion bedeutet für mich, ein Umfeld zu schaffen in dem jede:r mitmachen und dabei sein kann. Im Gegensatz zur Integration müssen die Menschen sich nicht anpassen, um teilhaben zu können, sondern die

Umwelt gestaltet sich so, dass jede:r mitmachen kann und angenommen ist.

Was ist dir wichtig bei deiner Arbeit? Menschen zu begegnen und gemeinsam Vielfalt selbstverständlich werden lassen. Darauf freue ich mich am meisten!

Die Fachstelle Inklusion

macht sich stark für Menschen mit Behinderung. Sie setzt sich ein für Inklusion in Stadt und Landkreis Lüneburg.

Angeboten werden zum Beispiel inklusive Jugendprojekte, Erwachsenengruppen, Sommerfreizeiten und Konfirmationsunterricht für Jugendliche mit und ohne Behinderung.

Alle aktuellen Infos auch auf Instagram: [fachstelle_inklusion](https://www.instagram.com/fachstelle_inklusion) (https://www.instagram.com/fachstelle_inklusion)

Bestattungsinstitut HORN

Wir begleiten und beraten Sie in der schweren Zeit der Trauer

☎ (04131) 264280

21360 Vögelsen · Lüneburger Str. 6



**Alten- und Pflegeheim
Haus Albers**

Inhaber: Jens Albers
Mehr als nur Pflege.
Tel. (04135) 218

Rentenstr. 15a
Westergellersen

www.haus-albers.de
info@haus-albers.de

GARTENSCHMIEDE
PIA LEMKE

Dipl. Ing. Landespflege
Gartenplanung und Pflanzenverkauf

Lüneburger Str. 20 - 21394 Kirchgelesen - Tel: 04135 7554
Fax: 04135 800290 - Pia.Lemke@gartenschmiede.net

bella - Vita „Haus Hilsen“ GmbH

Astid Hilsen
Geschäftsführerin

Büchsenholzer Weg 13
21394 Kirchgelesen
Telefon: 04135 / 267
Telefax: 04135 / 1367

info@seniorenhaus-bella-vita.de
www.seniorenhaus-bella-vita.de

P.FLEGEDIENST
BURMESTER
& Tochter

Ingeborg Burmester & Katja Ostermann GbR
04135 - 8383

Grund- und Behandlungspflege uvm.
Schuhmacherstr. 1
21394 Westergellersen



Mit Zeit, Ohr und Herz – Ansprech:bar in St. Johannis

Ob einfach mal klönen oder das Herz ausschütten: die Ansprech:bar der evangelischen Seelsorge ist im März immer donnerstags in St. Johannis zu finden.

Bereits im letzten Jahr war die Ansprech:bar der evangelischen Seelsorge an öffentlichen Orten in Lüneburg unterwegs - "mit Zeit, Ohr und Herz", so das Motto des sechsköpfigen Teams aus dem Kirchenkreis Lüneburg.

In der kälteren Jahreszeit ist die Ansprech:bar nun in St. Johannis verortet, lädt zu Gesprächen, Kaffee, Tee und Segensworten ein. "Wir sind **donnerstags bis 28. März**, von 15 bis 17 Uhr in der Lüneburger Innenstadtkirche und freuen uns sehr auf die Begegnungen", so das Team. „Vielen Menschen fehlt jemand, der ihnen zuhört und ein offenes Ohr hat für das, was sie bewegt oder bedrückt. Aktiv um ein Gespräch zu bitten, ist oft eine große Hürde - wir sind einfach da und ansprechbar.“ Erkennbar ist die Ansprech:bar u.a. an der blauen Bankauflage.



Im Frühjahr wieder draußen, bis März noch in St. Johannis zu finden: die Ansprech:bar. Auf dem Bild sind vom Team (v.l.) Pastor Michael Thon, Diakonin Doris Paland und Diakonin Ilka Tatge zu sehen. Foto: Hueske

Projekt Ansprech:bar:

Seelsorgerinnen und Seelsorger aus Stadt und Landkreis gehen mit Zeit, Ohr und Herz in den Alltag von Menschen und laden dazu ein, ins Gespräch zu kommen über das, was obenauf liegt.

Zu den Initiator:innen des Projektes gehören Diakonin Annette Köster, Diakonin Doris Paland und Pastor Michael Thon aus der evangelischen Klinikseelsorge, Diakonin Ilka Tatge aus der Kirchengemeinde St. Dionys und dem Kirchenkreisbesuchsdienst, Pastorin Kerstin Herrschaft aus der Paulus Gemeinde Lüneburg und der Tobias-Gemeinschaft sowie Pastorin Susanne Mohr-Link, Seelsorge im Alter.

PEHMÖLLER
Bestattungshaus

abschied nehmen – persönlich und individuell

Ein Trauerfall stellt Sie vor Aufgaben, die fachkundige Hilfe erfordern. Wir helfen Ihnen gerne in einem persönlichen Gespräch.

- eigene Trauerhalle
- Trauerbegleitung
- individuelle Trauerfloristik
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen

Wir sind Tag und Nacht für Sie da.

Bestattungshaus Pehmöller GmbH

21335 Lüneburg
Rote Straße 6
Tel.: 0 41 31/4 30 71
www.pehmoeller.de

Hörladen
Alles für dein Ohr

Meisterbetrieb für Hörakustik

Pieperstraße 3 · 21357 Bardowick
Tel. 04131 864 20 20
Mo, Die, Do, Fr 9-12.30+14-18h Mi 9-12.30h
kostenlose Parkplätze | 100% barrierefrei

holger gerdau
Technische Kommunalhilfe - Sportplatzpflege & Gartenbau

Lüneburger Straße 10
21334 Künzingshausen
Tel. 04135 / 80 94 92
mailto:mail@holger-gerdau.de

Telefon 04135 / 77 88

www.galabau-gerdau.de



AUS LIEBE ZUM LEBEN.



Grapengießerstr. 4 · 21335 Lüneburg · Tel. + WhatsApp 04131 754740
info@luenebuch.de · www.luenebuch.de

Hier könnte Ihre Anzeige platziert sein.

Tel. 04135-8009941



Hilfe im Trauerfall
Bestattungsvorsorge

Telefon: (0 41 31)
699 818

21391 Reppenstedt - Lüneburger Landstr. 1

Bestattungsinstitut
ahorntrauerhilfelips GmbH

Lüneburg - Reppenstedt - Bardowick - Deutsch Evern
www.ahorntrauerhilfelips.de



Die TelefonSeelsorge sucht neue Ehrenamtliche für den nächsten Ausbildungskurs



Die TelefonSeelsorge Soltau mit Sitz in Munster ist eine Stelle im Verbund mit vielen anderen Stellen, die rund um die Uhr ein offenes Ohr am Telefon (und im Chat) anbieten für Menschen, die suizidgefährdet sind oder einsam oder mit ihren Problemen nicht alleine zurechtkommen, und das kostenlos und anonym. Dafür brauchen wir Menschen, die anderen Menschen in ihrer Not helfen wollen. Dafür brauchen wir Sie.

Wir bieten eine fundierte einjährige Ausbildung mit monatlichen ganztägigen Ausbildungstreffen in der Gruppe, die möglicherweise auch Ihre Persönlichkeit stärken, schulen und verändern. Erst danach werden Sie Ihren Dienst in der Dienststelle der Telefonseelsorge aufnehmen.

Der nächste Ausbildungskurs beginnt nach den Sommerferien im August 2024. Das Frühjahr dient der Bewerbungsphase und den Auswahlgesprächen. Können Sie sich diese Tätigkeit vorstellen? Haben Sie Fragen? Informieren Sie sich gerne unter www.telefonseelsorge-soltau.de. Hier finden Sie auch unser Bewerbungsformular zum Herunterladen. Rufen Sie uns auch gerne an unter 05192-7550, damit wir miteinander ins Gespräch kommen und Ihre Fragen klären können. Wir freuen uns auf Sie!

Meike Drude, Leiterin der TelefonSeelsorge im Kirchenkreis Soltau

Spannende Einblicke in die Ökumene in Deutschland

Wo steht die Ökumene im Jahr 2024? Ist sie nur noch eine Spielwiese für Theologinnen und Theologen, weil Viele schon gar nicht mehr die Unterschiede, geschweige denn die Gemeinsamkeiten, benennen können? Sind wir es leid, die ewigen Fragen um Taufe, gemeinsames Abendmahl und Amtsverständnis zu diskutieren? Ist die Ökumene an der Basis nicht eigentlich schon viel weiter als „die da oben“? Und eigentlich locken die ökumenischen Themen und Fragen doch eh niemanden mehr hinter dem Ofen hervor, oder?



Mit diesen Fragen ist die Geschäftsführerin der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK), Dr. Verena Hammes, täglich konfrontiert. Warum es sich aber dennoch oder gerade deswegen lohnt, nicht nachzulassen in der ökumenischen Leidenschaft und weiterhin für die Einheit der Christen zu beten und zu arbeiten, erzählt sie in einem Vortrag am 11. April 2024 um 19.30 Uhr im ökumenischen Zentrum St. Stephan in Kaltenmoor, zu dem die ACK in Lüneburg herzlich einlädt.

Und natürlich stellen wir uns auch die Frage: Was ist die ACK eigentlich und was tut so eine Geschäftsführerin den ganzen Tag? Freuen Sie sich auf einen Abend mit spannenden Einblicken in die Ökumene in Deutschland und seien Sie herzlich willkommen.



**UNTERSTÜTZE
UNSERE ARBEIT**

Willi-Sieg-Stiftung
IBAN: DE97 1203 0000 1005 4121 17

Kirchengemeinde Kirchzellern
IBAN: DE96 2405 0110 0000 0002 16
Verwendungszweck: KG Kirchzellern



Wir suchen Dich!

“TURM” AUSTRAGEN
im Ort Kirchzellern

SCHAUKASTEN GESTALTEN
am Gemeindehaus

*Was für dich?
Melde dich:*

→ kg.kirchzellern@evlka.de ←

**Termine der
Kirchenvorstandssitzungen**

Der Kirchenvorstand tagt einmal im Monat donnerstags um 19.30 Uhr.
Die nächsten Termine sind:
14. März
18. April
16. Mai.

Impressum

Herausgeber: V.i.S.d.P. Kirchenvorstand St. Laurentius Kirche Kirchzellern
Redaktion: Ursula Grell, KG, Ingeborg Jansen-Krentz, WG, Angelika Lehmann, KG, Diakonin Maren Fedtke, Pastorin Kristin Bogenschneider
Layout: Pastorin Kristin Bogenschneider, Diakonin Maren Fedtke
Druck: Gemeindebrief Druckerei, Groß Oesingen, Auflage 2750
Redaktionsschluss: Ausgabe 119 am **9. April 2024**

Pastorin Kristin Bogenschneider

Südergellerser Str. 1
21394 Kirchzellern Tel.: 238
E-Mail: kristin.bogenschneider@evlka.de

Diakonin Maren Fedtke

Pommernstr. 12
21391 Reppenstedt Tel.: 04131-268641
E-Mail: marenfedtke@gmx.de

Kirchenvorstand

Falk-Christian von Berkholz Heiligenthal Tel.: 8099916
(stellv. Vorsitzender des KV; Finanzen; Krippe)

Lars Disqué Westergellersen Tel.: 809913
(Pachtangelegenheiten)

Matthias Hupe Südergellersen Tel.: 7885
(Bau)

Tobias Lehmann Kirchzellern Tel.: 800651
(Chöre, Baumkontrolle, Fundraising)

Jasmin Lewandowski Kirchzellern Tel.: 800100
(Kinder, Jugend, Patenkind)

Dorothee von Plato Heiligenthal Tel.: 1271
(Feste, Kollekten)

Silke Schulze Westergellersen Tel.: 800206
(Feste, Personal)

Gemeindebüro

Gesa Geselle,
Lüneburger Straße 2, Kirchzellern Tel.: 8009941
Di. 10.00 -12.00 u. Do. 16.00-18.00 Uhr
kg.kirchzellern@evlka.de

Öffnungszeiten

Ev. Kinderkrippe Kirchzellern

Meline Kerekes (Krippenleitung) Tel.: 7686
Email: kts.kirchzellern@evlka.de

Jugendhaus Kirchzellern

Maike Heel Tel.: 870433
E-Mail: maikeheel@gmx.de

Willi-Sieg-Stiftung

Gemeindehaus Eckhard Bödeker, KG Tel.: 7770
Küsterin Daniela Radtke Email d_radtke@gmx.net
Internet: Melanie Harbarth Tel.: 2379830
www.kirche-kirchzellern.de



62. Basar

Kirchgellersen

rund ums Kind

Samstag, 09.03.2024, von 9-12 Uhr



- Frühjahr-/Sommer-Kleidung (Gr. 50-188)
- Umstandsmode
- Spielzeug, Bücher, Kinderwagen, Autositze etc.

**Fürs leibliche Wohl:
Kaffee & Kuchen sowie Herzhaftes**

Für die Chance auf eine Verkäufer-Nummer melde dich einfach vom **22.-29.02.** mit Name + Adresse des Verkaufenden unter **nummer@basar-kirchgellersen.de** an. Die Nummernvergabe erfolgt über das Losverfahren.

NEU!

**längere
Nummern-
Vergabe!**



Schulturnhalle
Einemhofer Weg 26
21394 Kirchgellersen

← weitere Infos → www.basar-kirchgellersen.de

